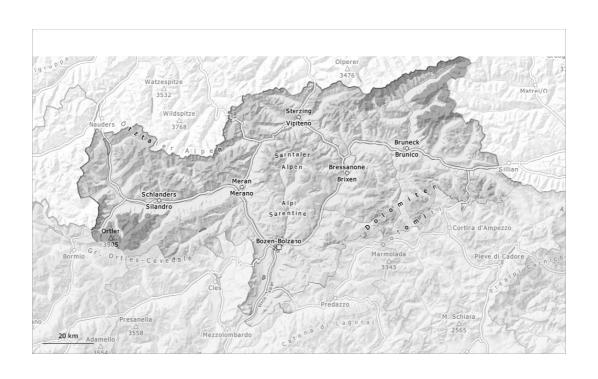
# Mittwoch 02.04.2025

Aktualisiert am 02.04.2025 um 10:12



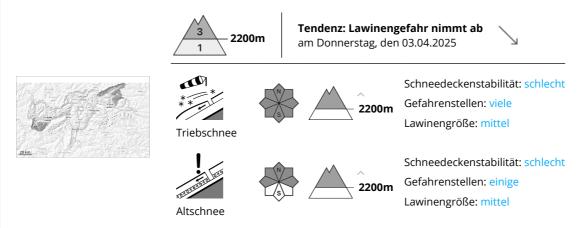


## Mittwoch 02.04.2025

Aktualisiert am 02.04.2025 um 10:12



### Gefahrenstufe 3 - Erheblich



## Triebschnee und schwacher Altschnee sind die Hauptgefahr.

Mit Neuschnee und teils stürmischem Wind aus nordöstlichen Richtungen entstanden in den letzten Tagen v.a. in Kammlagen, Rinnen und Mulden störanfällige Triebschneeansammlungen. Diese können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Vorsicht vor allem an steilen Hängen oberhalb von rund 2200 m. Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von Schneebrettlawinen vor allem an steilen Sonnenhängen an.

Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m sowie an steilen, wenig befahrenen West- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m. Vereinzelt können Lawinen auch tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen. Lawinen sind meist mittelgroß.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind vermehrt Lockerschneelawinen zu erwarten, auch mittelgroße, vor allem an extrem steilen Hängen in den Gebieten mit viel Neuschnee.

Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m.

## Schneedecke

**Gefahrenmuster** (gm.6: lockerer schnee und wind) (gm.9: eingeschneiter graupel)

Es fielen gebietsweise bis zu 40 cm Schnee. Mit Neuschnee und starkem Wind wuchsen die Triebschneeansammlungen weiter an. Neu- und Triebschnee liegen vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m auf weichen Schichten.

In der Altschneedecke sind besonders an wenig befahrenen West-, Nord- und Osthängen störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m sowie an West- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m.

## Tendenz

Südtirol Seite 2



# aineva.it Mittwoch 02.04.2025

Aktualisiert am 02.04.2025 um 10:12

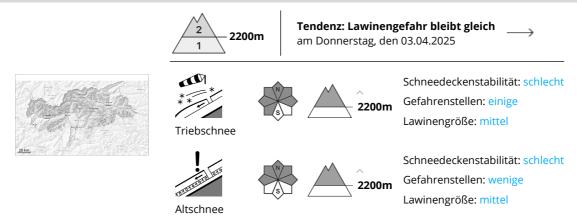


Allmählicher Rückgang der Lawinengefahr.





## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



## Triebschnee und schwachen Altschnee beachten.

Mit Neuschnee und stürmischem Wind aus nordöstlichen Richtungen entstanden in den letzten Tagen besonders in Kammlagen störanfällige Triebschneeansammlungen. Die frischen

Triebschneeansammlungen können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Vorsicht vor allem an steilen Hängen oberhalb von rund 2200 m, vor allem an Südwest-, Nord- und Osthängen. In den an die Gefahrenstufe 3, "erheblich" angrenzenden Gebieten sind die Gefahrenstellen häufiger. Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m sowie an steilen, wenig befahrenen West- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m. Lawinen sind meist mittelgroß.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine. Vor allem in den Gebieten mit Neuschnee.

#### Schneedecke

Gefahrenmuster

( gm.6: lockerer schnee und wind )

Der Wind blies gebietsweise stark bis stürmisch. Neu- und Triebschnee liegen vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m auf weichen Schichten.

In der Altschneedecke sind besonders an wenig befahrenen West-, Nord- und Osthängen störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m sowie an West- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m.

#### Tendenz

Kaum Änderung der Lawinengefahr.

Seite 4





# **Gefahrenstufe 1 - Gering**





**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** am Donnerstag, den 03.04.2025

## Geringe Lawinengefahr.

Lawinen können sehr vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen in der Höhe. Lawinen sind meist klein.

## Schneedecke

Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und weicht rasch auf. In der Altschneedecke sind besonders an steilen Schattenhängen vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden.

Die Schneedecke ist allgemein kleinräumig sehr unterschiedlich. Es liegt nur noch wenig Schnee.

#### Tendenz

Geringe Lawinengefahr.



Seite 5